



Die Feuerwehr brachte den Brand rasch unter Kontrolle und schützte das Nachbarhaus.

Bild: Alfred Drossel

Hofanlage Scheuerlen brennt – Großer Rauchpilz

100 000 Euro Schaden bei Scheuenbrand im Ortskern

ERLIGHEIM

Beim Brand einer Scheune in der Ortsmitte ist in der Nacht zum Pfingstamstag ein Schaden von 100 000 Euro entstanden. Verletzt wurde niemand. 30 Feuerwehrleute und ein Dutzend Rotkreuzler waren im Einsatz.

VON ALFRED DROSSEL

Nachbarn hatten das Feuer entdeckt und Alarm geschlagen. Als die Feuerwehr am Brandobjekt, gegenüber dem Gasthaus Grüner Baum, eintraf, schlugen die Flammen aus dem Dach. Ein großer Rauchpilz stand über dem Ort. Die Scheune, die auf der Straßenseite direkt an den Gehweg grenzt und auf der Hofseite einen großen Innenhof säumt, diente als Lager.

Das war ein Problem für die Feuerwehr, weil nicht klar war, was alles brennt. Von beiden Seiten aus und im Innern wurde das Feuer angegangen. „Nachbargebäude waren nicht in Gefahr“, stellte Kommandant Karlheinz Fein fest. Bürgermeister Rainer Schäuuffele verfolgte die Löscharbeiten, wie auch einige Dutzend Schaulustige.

Helfer des Roten Kreuzes vom Ortsverein Bönningheim und ein Team des Rettungsdienstes sicherten die Löscharbeiten ab.

Die in Privatbesitz befindliche historische Hofanlage wurde vom Hofgutbesitzer Johann Friedrich Scheuerlen Anfang des 19. Jahrhunderts erbaut. Scheuerlen errichtete auch 1850 das benachbarte Schulhaus und stiftete es 1854 der Gemeinde. Die Hofanlage gilt seit Jahren als Sorgenkind der Gemeinde. In den vergangenen 20 Jahren brannte es dort mehrmals.

Das ortsbildprägende Hauptgebäude ist seit zehn Jahren unbewohnt. Seit Jahren ziert die Fassade ein Gerüst. Zu einem Verkauf an sanierungswillige Investoren ist es bisher nicht gekommen. Bürgermeister Rainer Schäuuffele ist jedoch guter Hoffnung, dass es in absehbarer Zeit zu einer Lösung kommt.

Die Feuerwehr löschte das Feuer nach mehrstündigem Einsatz, stellte sicherheitshalber aber eine Brandwache. Die Polizei nahm noch in der Nacht ihre Ermittlungen auf. Bisher liegen keine Erkenntnisse über die Brandursache vor. Die Polizei schätzt den entstandenen Schaden auf 100 000 Euro.